

Winter-Wunder oder nur ein flüchtiger Schneezauber in Radeberg?

Trotz winterlicher Bedingungen in Radeberg am 18. November gab es keine schweren Glätte-Unfälle, berichtet die Polizei.

Radeberg, Deutschland - Radeberg. Am Montagmorgen, dem 18. November, erlebte das Rödertal ein überraschendes Winterwunder! Zwischen 8 und 9 Uhr fielen dicke Schneeflocken vom Himmel und verwandelten die Landschaft in ein weißes Märchen. Doch trotz der rutschigen Straßen blieb die große Katastrophe aus! Die Polizeidirektion Görlitz meldete, dass es zwar einige Unfälle gab, diese jedoch nicht auf die winterlichen Bedingungen zurückzuführen waren. Pressesprecherin Anja Leuschner bestätigte, dass die Straßenverhältnisse nicht die Ursache für die Vorfälle waren, die von den Kollegen dokumentiert wurden.

Kommt jetzt der Winter zu uns?

Doch das war erst der Anfang! Meteorologe Michael Klein von Donnerwetter.de warnt: Diese Woche könnte das Rödertal erneut von Schneefällen heimgesucht werden. Am Dienstag wird es zunächst mild mit Temperaturen um die 10 Grad, aber am Abend könnte der Regen in Schneeregen umschlagen. Die Nacht zum Mittwoch könnte dann mit weiteren Schneefällen überraschen! Klein erklärt, dass die Schneedecke von Ort zu Ort unterschiedlich bleiben könnte. Nach einem trockenen Feiertag am Mittwoch wird ein wildes Wettergemisch aus Schnee, Regen und Graupel erwartet, das eher in Form von Schauern auftreten wird. Am Mittwochabend und in der Nacht zum Donnerstag

könnte es erneut schneien. Ein echtes „Winter-Wunderland“?
Nur für kurze Zeit!

Details	
Ort	Radeberg, Deutschland
Quellen	• www.saechsische.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at